

Anmeldung für einen Erholungsaufenthalt

Sozialwerk der Inneren Verwaltung des Bundes e.V.
Hauptgeschäftsstelle
Zentrale Buchung und Reservierung
65180 Wiesbaden

Telefon: 0611 75-2010 · E-Mail: reservierung@sozialwerk.bund.de
Fax: 0611 75-3968

Kundennummer

--	--	--	--	--

(Soweit bekannt. Wird bei erstmaliger Anmeldung von der Hauptgeschäftsstelle vergeben.)

1. Angaben zur Person des Anmeldenden

Name, Vorname				
Straße und Hausnummer		Telefon privat		
PLZ, Ort		Telefon dienstlich		
E-Mail privat		Mobilnummer		
E-Mail dienstlich		Faxnummer		
Dienststelle		Entgeltgruppe		

2. Reiseziel

Ersatzziele

3. Unterbringung

<input type="checkbox"/> Einzelzimmer	<input type="checkbox"/> 1 Raum	<input type="checkbox"/> Ferienwohnung	<input type="checkbox"/> Bungalow	Anzahl Hund/Katze Alternativen bez. der Unterbringung werden akzeptiert
<input type="checkbox"/> Doppelzimmer	<input type="checkbox"/> 2 Räume	<input type="checkbox"/> Küche	<input type="checkbox"/> Haus	
<input type="checkbox"/> Appartement	<input type="checkbox"/> 3/4 Räume	<input type="checkbox"/> Mobilheim	<input type="checkbox"/> keine Unterkunft mit Haustierzulassung	
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

4. Reisezeit (Reisezeitraum: Je größer der Zeitraum, desto höher die Wahrscheinlichkeit einer Zusage)

Frühestmögliche Anreise		Spätestmögliche Abreise		Anzahl der Übernachtungen	
<input type="checkbox"/> Auf die Schulferien angewiesen		Ferien vom		bis	
<input type="checkbox"/> Es wurde bereits telefonisch vorreserviert (nur für Termine aus freien Zeiten möglich)					

5. Für den Aufenthalt werden folgende Personen angemeldet

	Vorname, Name	Geburtsdatum	Familienzugehörigkeit	Schulpflichtig	Mitglied*	Nichtmitglied**
a)	<input type="checkbox"/> Anmeldende/-r (s. oben Punkt 1)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g)				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* Als Mitglieder gelten auch Ehepartner/Lebenspartner und kindergeldberechtigte Kinder bis zum 25. Lebensjahr

** Nichtmitglieder zahlen ein höheres Entgelt

6. Kindergeldberechtigte Kinder der Familie:

Alter

Bearbeitungsvermerke der Zentralen Buchung und Reservierung (bitte nicht ausfüllen)

		1		5	
		2		6	
		3		7	
		4		Insgesamt	

Name, Vorname, Reiseziel

7. Angaben zu Schwerbehinderung

Zu den unter Punkt 5 Angemeldeten gehören Personen, die eine Schwerbehinderung haben:

- Grad der Behinderung (GdB) ab 50 (Kopie des Ausweises beifügen) Rollstuhlfahrer Erheblich gehbehindert

(Alle Angaben sind wichtig für die Unterbringung bzw. die Vergabe während der Ferienzeit)

8. Angaben für den Nachweis der Gemeinnützigkeit (siehe Information gegenüberliegende Seite)

Bitte unbedingt ausfüllen. Ohne diese Angaben kann Ihre Buchung nicht bearbeitet werden.

- a) Alle unter Punkt 5 angemeldeten Personen werden zum Aufenthaltsbeginn das 75. Lebensjahr vollendet haben
- b) Eine oder mehrere der unter Punkt 5 angemeldeten Personen haben einen Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 80 (Kopie des Ausweises beifügen)
- c) Alle unter Punkt 5 angemeldeten Personen sind erheblich erholungsbedürftig (ärztliche Bestätigung beigefügt oder Arztstempel im vorgesehenen Feld rechts)
- d) Ermittlung der Gemeinnützigkeit anhand des Haushaltseinkommens und des Nettovermögens mit Gegenüberstellung der Regelsätze des Bundessozialhilfegesetzes/§ 53 der Abgabenordnung

Ärztliches Attest zu c):

Wenn zu 8 a) - c) keine Angaben gemacht werden, ist die Berechnung des Haushaltseinkommens (Teil I) und Nettovermögens (Teil II) zur Ermittlung der Gemeinnützigkeit auszufüllen. Auf dem beigefügten Blatt finden Sie Beispiele, die das Ausfüllen der unten aufgeführten Berechnung erleichtern sollen.

Teil I

Berechnung anhand des Regelsatzes (1.1.2017 - ändert sich jährlich) der angemeldeten Personen

Alleinstehende(r)/ Alleinerziehende(r)	2.045,00 EUR x <input type="text"/>	Pers. = <input type="text"/>	EUR
Ehe-/Lebenspartner	1.472,00 EUR x <input type="text"/>	Pers. = <input type="text"/>	EUR
Kinder bis unter 6 Jahren	948,00 EUR x <input type="text"/>	Pers. = <input type="text"/>	EUR
Kinder von 6 bis unter 14 Jahren	1.164,00 EUR x <input type="text"/>	Pers. = <input type="text"/>	EUR
Jugendliche von 14 bis unter 18 Jahren	1.244,00 EUR x <input type="text"/>	Pers. = <input type="text"/>	EUR
Volljährige im Haushalt	1.308,00 EUR x <input type="text"/>	Pers. = <input type="text"/>	EUR
Insgesamt (für Sie zutreffender Regelsatz)			<input type="text"/> EUR

Berechnung des Haushaltseinkommens der angemeldeten Personen

Summe der monatlichen Bruttoeinkünfte einschl. Kindergeld (Löhne, Gehälter, Pensionen, Renten, sonstige Bezüge z.B. Unterhaltsansprüche) abzgl. zu leistender Unterhaltszahlungen + EUR

abzgl. ¹/₁₂ Arbeitnehmer-Pauschbetrag** **je Arbeitnehmer und je Pensionär** -83,33 EUR = - EUR

abzgl. ¹/₁₂ von 576,00 Euro **je Pensionär** -48,00 EUR = - EUR

abzgl. ¹/₁₂ von 102,00 Euro **je Rentner** -8,50 EUR = - EUR

abzgl. ¹/₁₂ von 180,00 Euro **je Empfänger sonstiger Bezüge** (z.B. Unterhalt) -15,00 EUR = - EUR

Andere Einkünfte (Einnahmen abzgl. Werbungskosten. Diese können Sie z.B. Ihrem letzten Einkommensteuerbescheid bzw. Lohnsteuerjahresausgleichsbescheid entnehmen.) = + EUR

Mit den Regelsätzen zu vergleichendes Haushaltseinkommen: EUR

** Sind die monatlichen Werbungskosten (z.B. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, Arbeitsmittel, Beiträge zu Berufsverbänden usw.) höher als 83,33 Euro, so ist der Mehrbetrag den 83,33 Euro hinzuzurechnen.

Teil II

Die unter Punkt 5 angemeldeten Personen haben ein Nettovermögen **ohne Hausrat, Schmuck, selbst bewohntes Einfamilienhaus**, das den Betrag von 15.500,00 EUR (Verkehrswert) **je angemeldete Person**

- nicht übersteigt übersteigt

9. Buchungsbedingungen

- Die Vollständigkeit und Richtigkeit aller Angaben werden versichert. Ich habe die Buchungsbedingungen zur Kenntnis genommen und erkenne sie als verbindlich an.

Datenschutz: Die personenbezogenen Angaben werden entsprechend den Datenschutzbestimmungen vertraulich behandelt und anderen Stellen nicht zugänglich gemacht.

Ort, Datum

Unterschrift

Senden Sie die Anmeldung bitte vollständig ausgefüllt per Post, Fax oder E-Mail an die Zentrale Buchung und Reservierung. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an Ihre Vertrauensperson vor Ort.

Nur vollständig ausgefüllte Anmeldungen können bearbeitet werden.

Wichtige Information zum Anmeldeverfahren, Punkt 8 a) –d)

Das Sozialwerk.Bund ist ein gemeinnütziger Verein. Die Gemeinnützigkeit muss dem Finanzamt jährlich nachgewiesen werden. Um diesen Nachweis erbringen zu können, ist es notwendig, dass die Fragen zu Punkt 8 beantwortet und ggf. Atteste oder entsprechende Bescheinigungen beigelegt werden.

Eine Erfüllung der Gemeinnützigkeit ist gegeben, wenn mindestens eine der folgenden Voraussetzungen besteht:

- a) **Alle** angemeldeten Personen sind 75 Jahre oder älter.
- b) **Eines oder mehrere** der reisenden Familienmitglieder ist/sind mindestens zu 80% schwerbehindert.
- c) Der Aufenthalt für alle angemeldeten Personen wird ärztlich befürwortet (**Stempel und Unterschrift Ihres Arztes im Feld zu Frage 8c) ist ausreichend**).
- d) **Das Gesamteinkommen (Teil I) und das Vermögen (Teil II)** der Reisenden liegen unter bestimmten Grenzen
(zum Vermögen zählen nicht: Hausrat, Schmuck, selbst bewohntes Einfamilienhaus in angemessener Ausstattung).

Liegt eine der Voraussetzungen nach Punkt 8 a)–c) nicht vor, muss für die angemeldeten Personen die Berechnung nach 8 d) ausgefüllt werden. Nachfolgend zwei Beispiele:

Beispiel 1

Angemeldet sind Herr und Frau Mustermann (nur ein Elternteil berufstätig) sowie ihre Kinder (6 und 13 Jahre alt). **Die Berechnung sieht wie folgt aus:**

Teil I

Berechnung anhand des Regelsatzes der angemeldeten Personen

Alleinstehende(r)/ Alleinerziehende(r)	2.045,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>Frau und Herr Mustermann</i>			
Ehe-/Lebenspartner	1.472,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>2</i>			
Kinder bis unter 6 Jahren	948,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
Kinder von 6 bis unter 14 Jahren	1.164,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>Kinder 6 und 13 Jahre</i>			
Jugendliche von 14 bis unter 18 Jahren	1.244,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>2</i>			
Volljährige im Haushalt	1.308,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>2</i>			
Insgesamt (für Sie zutreffender Regelsatz)			5272,00 EUR

Die unter Punkt 5 angemeldeten Personen haben ein Nettovermögen **ohne Hausrat, Schmuck, selbst bewohntes Einfamilienhaus**, das den Betrag von 15.500,00 EUR (Verkehrswert) je angemeldete Person

nicht übersteigt übersteigt ← Bitte ankreuzen nicht vergessen!

Berechnung des Haushaltseinkommens der angemeldeten Personen

Summe der monatlichen Bruttoeinkünfte einschl. Kindergeld

(Löhne, Gehälter, Pensionen, Renten, sonstige Bezüge z.B. Unterhaltsansprüche) abzgl. zu leistender Unterhaltszahlungen	+ <input type="text"/>	EUR
<i>3728,00</i>		
abzgl. ¹ / ₁₂ Arbeitnehmer-Pauschbetrag**	- <input type="text"/>	EUR
<i>83,33</i>		
je Arbeitnehmer und je Pensionär		
abzgl. ¹ / ₁₂ von 576,00 Euro je Pensionär	- <input type="text"/>	EUR
<i>48,00</i>		
abzgl. ¹ / ₁₂ von 102,00 Euro je Rentner	- <input type="text"/>	EUR
<i>8,50</i>		
abzgl. ¹ / ₁₂ von 180,00 Euro je Empfänger sonstiger Bezüge (z.B. Unterhalt)	- <input type="text"/>	EUR
<i>15,00</i>		
Andere Einkünfte (Einnahmen abzgl. Werbungskosten. Diese können Sie z.B. Ihrem letzten Einkommensteuerbescheid bzw. Lohnsteuerjahresausgleichsbescheid entnehmen.)	= + <input type="text"/>	EUR
<i>3644,67</i>		
Mit den Regelsätzen zu vergleichendes Haushaltseinkommen:		

** Sind die monatlichen Werbungskosten (z.B. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, Arbeitsmittel, Beiträge zu Berufsverbänden usw.) höher als 83,33 Euro, so ist der Mehrbetrag den 83,33 Euro hinzuzurechnen.

Beispiel 2

Angemeldet sind Herr und Frau Mustermann (beide berufstätig) sowie ihre Kinder (7, 14 und 16 Jahre alt) und die Großeltern (Pensionär, Rentnerin), die einen eigenen Haushalt haben. **Die Berechnung sieht wie folgt aus:**

Teil I

Berechnung anhand des Regelsatzes der angemeldeten Personen

Alleinstehende(r)/ Alleinerziehende(r)	2.045,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>Frau/Herr Mustermann & Grossmutter/Grossvater</i>			
Ehe-/Lebenspartner	1.472,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>4</i>			
Kinder bis unter 6 Jahren	948,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
Kinder von 6 bis unter 14 Jahren	1.164,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>Kind 7 Jahre</i>			
Jugendliche von 14 bis unter 18 Jahren	1.244,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>Kinder 14 und 16 Jahre</i>			
<i>2</i>			
Volljährige im Haushalt	1.308,00 EUR x <input type="text"/>	Pers.= <input type="text"/>	EUR
<i>2</i>			
Insgesamt (für Sie zutreffender Regelsatz)			9540,00 EUR

Die unter Punkt 5 angemeldeten Personen haben ein Nettovermögen **ohne Hausrat, Schmuck, selbst bewohntes Einfamilienhaus**, das den Betrag von 15.500,00 EUR (Verkehrswert) je angemeldete Person

nicht übersteigt übersteigt ← Bitte ankreuzen nicht vergessen!

Berechnung des Haushaltseinkommens der angemeldeten Personen

Summe der monatlichen Bruttoeinkünfte einschl. Kindergeld (Löhne, Gehälter, Pensionen, Renten, sonstige Bezüge z.B. Unterhaltsansprüche) abzgl. zu leistender Unterhaltszahlungen	+ <input type="text"/>	EUR
<i>7865,00</i>		
abzgl. ¹ / ₁₂ Arbeitnehmer-Pauschbetrag**	- <input type="text"/>	EUR
<i>166,66</i>		
je Arbeitnehmer und je Pensionär		
abzgl. ¹ / ₁₂ von 576,00 Euro je Pensionär	- <input type="text"/>	EUR
<i>48,00</i>		
abzgl. ¹ / ₁₂ von 102,00 Euro je Rentner	- <input type="text"/>	EUR
<i>8,50</i>		
abzgl. ¹ / ₁₂ von 180,00 Euro je Empfänger sonstiger Bezüge (z.B. Unterhalt)	- <input type="text"/>	EUR
<i>15,00</i>		
Andere Einkünfte (Einnahmen abzgl. Werbungskosten. Diese können Sie z.B. Ihrem letzten Einkommensteuerbescheid bzw. Lohnsteuerjahresausgleichsbescheid entnehmen.)	= + <input type="text"/>	EUR
<i>7641,84</i>		
Mit den Regelsätzen zu vergleichendes Haushaltseinkommen:		

** Sind die monatlichen Werbungskosten (z.B. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, Arbeitsmittel, Beiträge zu Berufsverbänden usw.) höher als 83,33 Euro, so ist der Mehrbetrag den 83,33 Euro hinzuzurechnen.

Buchungsbedingungen für die Familienerholungsangebote des Sozialwerk.Bund

1. Teilnahmeberechtigung

Die Angebote können von allen Mitgliedern des Sozialwerk.Bund und anderer Sozialwerke der Bundesverwaltungen, vom Ehepartner/Lebensgefährten und wirtschaftlich nicht selbstständigen Kindern (Kindergeldberechtigte Kinder bis zum 25. Lebensjahr) des Mitglieds in Anspruch genommen werden. Die Aufnahme von wirtschaftlich selbstständigen Familienmitgliedern sowie von Nichtmitgliedern ist für ein höheres Entgelt im Rahmen freier Kapazitäten möglich. Nicht aufgenommen werden Kranke, wenn sie wegen ansteckender Krankheiten oder aus anderen Gründen eine Gefährdung für andere darstellen.

2. Anmeldung

Die Anmeldung für einen Erholungsurlaub muss schriftlich mit dem vorgegebenen Formular erfolgen und kann jederzeit eingereicht werden.

3. Bearbeitung und Zusage/Absage

Die Hauptgeschäftsstelle bearbeitet eine Anmeldung schnellstmöglich.

Für die Ferienzeiten in den Bundesländern sind die jeweils gültigen Stichtage maßgebend, ab denen eine Bearbeitung mit Zu- oder Absage auf Grundlage des vom Hauptvorstand beschlossenen Punktesystems erfolgt.

4. Zahlung und Nebenkosten

Nach Erhalt der Zusage sind 50% des Rechnungsbetrages innerhalb von 14 Tagen, der Restbetrag spätestens 60 Tage vor Aufenthaltsbeginn zu zahlen. Bei einem Rechnungsbetrag unter 150,00 Euro ist der Gesamtbetrag innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Zusage zu zahlen. Die Zuschläge für Nichtmitglieder und zusätzliche Leistungen werden nach den jeweils gültigen Entgelten berechnet.

5. Buchungsänderungen

Buchungsänderungen (Änderung von Reiseziel, -termin, Unterkunftsart oder der angemeldeten Personen) können nach Absprache mit der Hauptgeschäftsstelle gegen ein Entgelt vorgenommen werden. Hierzu zählt auch die Übertragung der Reservierung auf eine andere Person.

6. Vertragskündigung aufgrund höherer Gewalt

Wird der Erholungsurlaub infolge höherer Gewalt,

z.B. Krieg, Naturereignis oder Epidemien, erheblich erschwert, gefährdet oder unmöglich, kann der Vertrag vor Aufenthaltsbeginn gekündigt werden. Die gezahlten Entgelte werden mit Ausnahme der Buchungsgebühr erstattet. Weiter gehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

7. Rücktritt durch das Sozialwerk.Bund

Das Sozialwerk.Bund ist berechtigt, bei nicht fristgerechtem Zahlungseingang nach Punkt 4 von der Zusage des Erholungsurlaubs zurückzutreten. In diesem Fall gelten die unter Punkt 8 festgelegten Reiserücktrittskosten.

8. Rücktritt des Anmeldenden, Reiserücktrittskostenversicherung

Der Rücktritt von einem zugesagten Erholungsurlaub kann jederzeit vor Aufenthaltsbeginn erfolgen. Maßgeblich ist der Eingang der Erklärung beim Sozialwerk.Bund. Der Rücktritt ist schriftlich zu erklären.

Bei Rücktritt vom zugesagten Erholungsurlaub sind

- bis zum 60. Tag vor dessen Beginn 23,00 Euro,
- bis zum 30. Tag vor dessen Beginn 50 % und
- ab dem 30. Tag vor dessen Beginn 100 %

vom Übernachtungsentgelt zu zahlen.

Wird bis spätestens einen Arbeitstag (Montag bis Freitag) vor Anreise das Vorliegen der nachstehenden, schriftlich zu belegenden Härtefälle nachgewiesen, treten die oben aufgeführten Fristen nicht in Kraft, und das Übernachtungsgeld kann auf Antrag bis auf einen Betrag von 23,00 Euro erstattet werden:

- a) Tod,
- b) Unfall,
- c) Erkrankungen, die den Antritt des Erholungsurlaubs nicht zulassen und die bei Anmeldung nicht bekannt waren

jeweils des Anmeldenden oder eines Mitreisenden.

Bei Nichtanreise einzelner Personen sowie Teilstornierungen, die eine anderweitige Belegung nicht zulassen, werden keine Übernachtungsgelder erstattet.

Durch Vermittlung des Sozialwerk.Bund kann ein Dritter in die Rechte und Pflichten des Zurücktretenden eintreten.

Das Sozialwerk.Bund weist die Reisenden aus-

drücklich auf die Möglichkeit des Abschlusses einer Reiserücktrittskostenversicherung oder einer Versicherung zur Deckung von Reiseabbruchkosten bzw. Rückführungskosten hin.

9. Vorzeitige Abreise

Bei vorzeitiger Abreise wird vom Sozialwerk.Bund kein Übernachtungsentgelt erstattet, es sei denn, der Grund für die Abreise liegt im Verantwortungsbereich des Sozialwerk.Bund.

10. Aufenthalt in den Erholungseinrichtungen

In den Erholungseinrichtungen ist die Hausordnung für die Gäste verbindlich. Beschädigungen oder Verlust von Mobiliar, Geschirr und Einrichtungsgegenständen sind von den Gästen finanziell auszugleichen. Für von den Gästen mitgebrachte Sachen wird keine Haftung übernommen.

Haustiere (Hund/Katze; andere Tiere nur nach vorheriger Absprache) sind nur in explizit auf der Reservierungsbestätigung/Umbuchung ausgewiesenen Wohneinheiten zugelassen. Nicht aufgenommen werden Reptilien und Exoten. Es gilt eine erweiterte Hausordnung.

11. Regelungen von Vertragspartnern des Sozialwerk.Bund

Für die Erholungseinrichtungen von Vertragspartnern des Sozialwerk.Bund gelten die von diesen festgelegten gesonderten Regelungen.

12. Gerichtsstand

Bei einem Rechtsstreit ist der Gerichtsstand Wiesbaden.

13. Datenschutz

Die Angaben zu Personen im Anmeldeformular werden vom Sozialwerk.Bund nur für Zwecke der Datenverarbeitung im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben erfasst. Sie werden nicht an andere Stellen weitergegeben.

Sozialwerk der Inneren Verwaltung
des Bundes e.V.

Hauptgeschäftsstelle: 65180 Wiesbaden

Telefon: 0611 75-2010 · Fax: 0611 75-3968

E-Mail: reservierung@destatis.de

Internet: www.sozialwerk.bund.de